

Ersetzt Folie 21 von Kapitel 12

- Jedem Typen A unserer Subsprache von SML ordnen wir ein CPO $[[A]]$ zu. Dieser wird konstruiert aus den CPOs \mathbb{Z}_\perp und $[X \rightarrow Y_\perp]$ als Interpretationen für `int` und Funktionstypen.
- Jedem Ausdruck $E : A$ unserer Subsprache ordnen wir durch Induktion über die Syntax eine stetige Funktion zu, die Belegungen der Variablen mit Elementen der ihrem Typ entsprechenden CPO auf Elemente von $[[A]]_\perp$ abbildet.
- Man kann beweisen, dass die so gewonnene denotationelle Semantik dieselben Ergebnisse wie die operationelle Semantik “vorhersagt” (Adäquatheit).